

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

Kein neues Umspannwerk in Winkelhaid

Stand 2. November 2022

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

Inhaltsverzeichnis

1. Chronologie der TenneT-Aussagen zum Umspannwerk in Ludersheim
2. Alternative Standorte für eine Erweiterung des Umspannwerks Ludersheim wegen Hochrüstung auf 380 kV
3. Einordnung und Bewertung der alternativen Standorte aus Sicht der BI Winkelhaid
4. Fazit aus Sicht der BI Winkelhaid

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

1. Chronologie der TenneT-Aussagen zum Umspannwerk in Ludersheim

2012 bis 2020: Hochrüstung auf 380 kV kann im bestehenden Umspannwerk Ludersheim erfolgen

Ab 09/2020: Hochrüstung auf 380 kV erfordert ein **separates Umspannwerk** möglichst nahe am jetzigen Standort und zusätzlich eine 220 kV-Verbindung beider Standorte

Ab 07/2022: Hochrüstung auf 380 kV erfordert ein **neues Umspannwerk** in einer Größe wie das bestehende Umspannwerk (**ca. 10 ha**)
→ das legt die Vermutung nahe, dass mittel- bis langfristig ein kompletter Umzug an den neuen Standort angestrebt wird oder massive Erweiterungen mit Zu- und Ableitungen am neuen Standort folgen

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

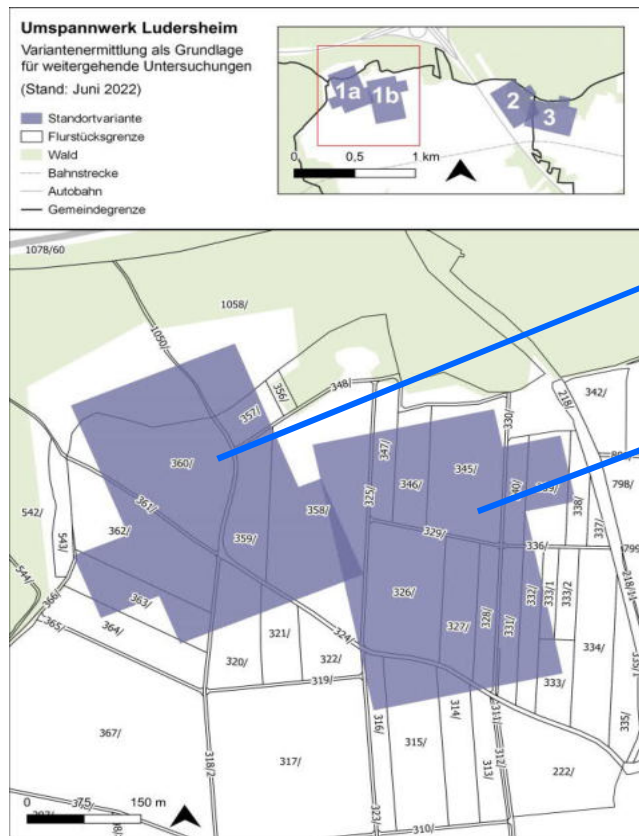
2. Alternative Standorte für eine Erweiterung des Umspannwerks Ludersheim wegen Hochrüstung auf 380 kV

Variante	Lage	
TenneT-Varianten	<p>1a</p> <p>1b</p> <p>2</p> <p>3</p>	
BI Winkelhaid-Varianten	<p>4 wie 2, aber ~200 m weiter im Norden zur Einhaltung des Mindestabstands von 400m zur Wohnbebauung in Winkelhaid</p> <p>5</p>	

Quelle: Eigene Grafik auf Basis BayernAtlas mit Gemeindegrenzen (violett)

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

2.1 TenneT-Varianten 1a, 1b, 2 und 3

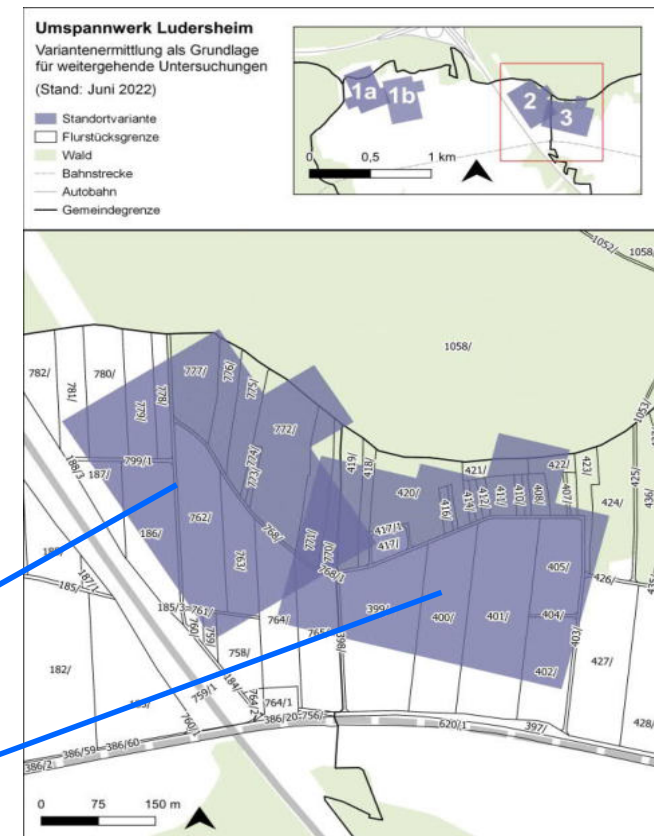


TenneT-Variante 1a:
über 75% auf Winkelhaider
Gemeindegebiet

TenneT-Variante 1b:
100% auf Winkelhaider
Gemeindegebiet

TenneT-Variante 2:
über 90% auf Winkelhaider
Gemeindegebiet

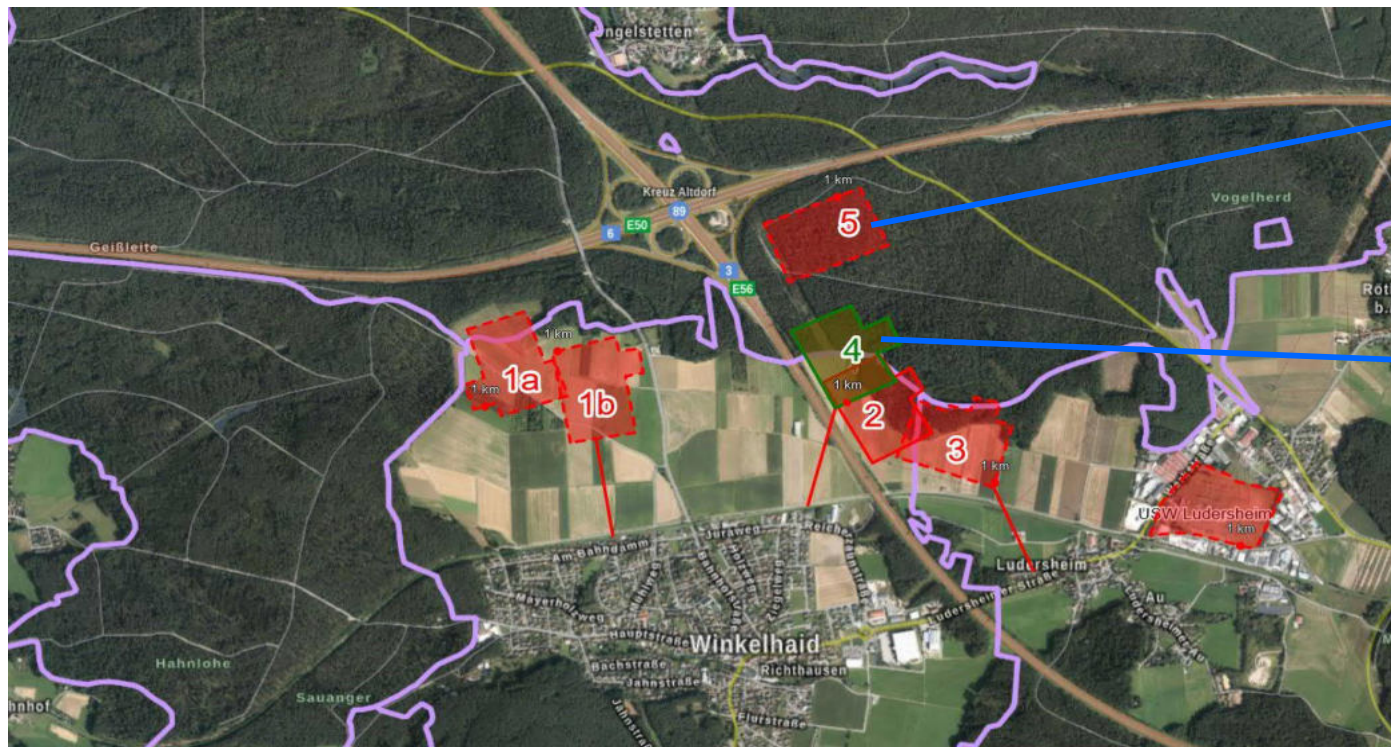
TenneT-Variante 3:
über 80% auf Altdorfer
Gemeindegebiet



Quelle:1a/1b https://tennet-drupal.s3.eu-central-1.amazonaws.com/default/2022-10/Juraleitung%20Ludersheim%20Flurst%C3%BCckkarte%201a-1b_0.jpg
2/3 https://tennet-drupal.s3.eu-central-1.amazonaws.com/default/2022-10/Juraleitung%20Ludersheim%20Flurst%C3%BCckkarte%202-3_0.jpg

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

2.2 BI Winkelhaid-Varianten 4 und 5



BI Winkelhaid-**Variante 5:**
100% Bayerische Staatsforsten

BI Winkelhaid-**Variante 4:**
Wie TenneT-Variante 2, aber 200 m weiter nördlich zur Einhaltung des Mindestabstands zur Wohn-bebauung in Winkelhaid
~50% Winkelhaider Gemeindegebiet
~50% Bayerische Staatsforsten

Quelle: Eigene Grafik auf Basis BayernAtlas mit Gemeindegrenzen (violett)

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

3. Einordnung und Bewertung der alternativen Standorte aus Sicht der BI Winkelhaid

TenneT-Varianten 1a + 1b (westlich der A3):

- Blockieren massiv die Weiterentwicklung der Gemeinde nördlich der Bahnlinie und damit Winkelhaid insgesamt
- Sind am weitesten entfernt vom bestehenden Umspannwerk Ludersheim und verursachen eine ca. 1,2 bis 1,5 km längere Erdverkabelung im Vergleich zu den übrigen Varianten

Bewertung: Nicht akzeptabel

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

3. Einordnung und Bewertung der alternativen Standorte aus Sicht der BI Winkelhaid

TenneT-Variante 2 (östlich der A3):

- Kein hinreichender Abstand zur Wohnbebauung in Winkelhaid
→ deshalb BI Winkelhaid-Variante 4, die den Mindestabstand einhält
- Bereitstellung hinreichender Ausgleichsfläche für Aufforstung durch die Gemeinde Winkelhaid ist gegeben (Lindenlohe bietet max. 26 ha)

Bewertung: Nicht akzeptabel

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

3. Einordnung und Bewertung der alternativen Standorte aus Sicht der BI Winkelhaid

TenneT-Variante 3 (östlich der A3):

- Hält den Mindestabstand von 400 m zur Wohnbebauung weder in Winkelhaid noch in Ludersheim ein

Bewertung: Nicht akzeptabel

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

3. Einordnung und Bewertung der alternativen Standorte aus Sicht der BI Winkelhaid

BI Winkelhaid-Variante 4 (östlich der A3):

- Hält den Mindestabstand von 400 m zur Wohnbebauung in Winkelhaid und Ludersheim ein
- Erfordert nur eine teilweise Rodung der benötigten Fläche
- Bereitstellung hinreichender Ausgleichsflächen für Aufforstung durch die Gemeinde Winkelhaid ist gegeben (Lindenlohe bietet max. 26 ha)

Bewertung: Akzeptabel i.S.v. „kleinstes Übel“

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

3. Einordnung und Bewertung der alternativen Standorte aus Sicht der BI Winkelhaid

BI Winkelhaid-Variante 5 (östlich der A3):

- Hält den Mindestabstand von 400 m zur Wohnbebauung ein
- Erfordert vollständige Rodung der benötigten Fläche von ca. 10 ha im Schutzgebiet (ohne Flächen für Zu- und Ableitungen)
- Erhält jedoch alle landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Hinreichende Bereitstellung von Ausgleichsflächen für Aufforstung durch die Gemeinde Winkelhaid ist gegeben (Lindenlohe bietet max. 26 ha)

Bewertung: Nur bedingt akzeptabel, falls BI Winkelhaid-Variante 4 abgelehnt wird

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

4. Fazit aus Sicht der BI Winkelhaid

- 4.1 BI Winkelhaid priorisiert den Ausbau des Umspannwerks Ludersheim und fordert von TenneT eine Planung für die Hochrüstung am jetzigen Standort mit allen Zu-/Ableitungen!
- 4.2 BI Winkelhaid bezweifelt den Flächenbedarf von ca. 10 ha für ein neues Umspannwerk
- 4.3 Nur wenn ein neues Umspannwerk nachweislich zwingend erforderlich ist:
BI Winkelhaid fordert die BI Winkelhaid-Variante 4 = TenneT-Variante 2, aber ~200 m nördlich

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

4.1 BI Winkelhaid priorisiert den Ausbau des Umspannwerks Ludersheim und fordert von TenneT eine Planung für die Hochrüstung am jetzigen Standort mit allen Zu-/Ableitungen!

BI Winkelhaid kritisiert TenneT, dass erst nach 8 Jahren die Notwendigkeit für ein neues Umspannwerk angekündigt wird. TenneT hat noch im September 2020 bestätigt, dass die Hochrüstung im jetzigen Umspannwerk Luderheim möglich ist.

Laut N-Land-Bericht vom 23.09.2020 erklärt der TenneT Projektleiter Reinhard Hüttner

„... Es gibt einen Plan B

Dabei beißt sich dann aus Hüttners Sicht freilich die Katze in den Schwanz: Substantiellere Infos über Zuleitungen und aus einer Anlage herausführenden Leitungen könne man doch nur geben, wenn man einen neuen Standort habe, sagt der Projektleiter. Weil man den nicht hat und möglicherweise in Ludersheim auch nicht bekommt, gibt es bei TenneT einen **Plan B. Das Werk müsste am bestehenden Standort ertüchtigt werden.** Das sei zwar **schwierig, aber machbar**, stellte Hüttner klar und korrigierte damit ältere Positionen. In der Vergangenheit hatte TenneT es als unumgänglich bezeichnet, ein neues Umspannwerk an einem neuen Standort zu bauen.“

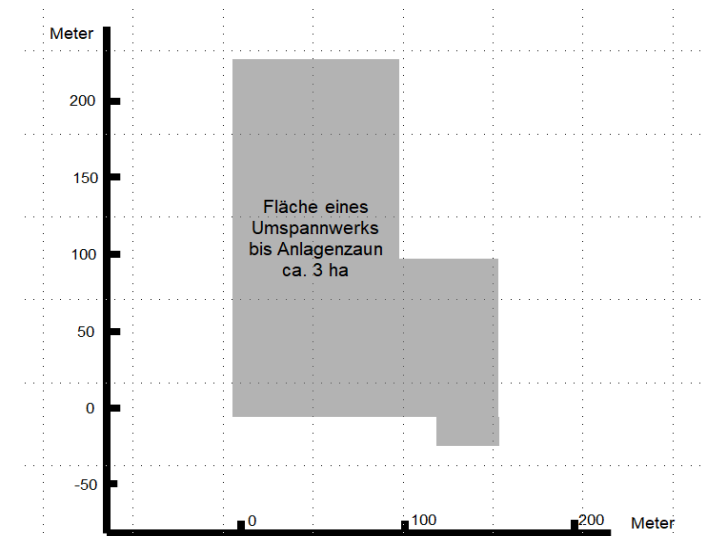
Quelle: <https://n-land.de/lokales/altdorf/neuer-standort-oder-plan-b>

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

4.2 BI Winkelhaid bezweifelt den Flächenbedarf von ca. 10 ha für ein neues Umspannwerk!

TenneT soll darlegen, warum ein neues Umspannwerk für die 380 kV-Hochrüstung eine Fläche von ca. 10 ha benötigt, wenn andere TenneT-Umspannwerke mit einem Flächenbedarf von ca. 3 ha auskommen (siehe Grafik)

→ Das legt die Vermutung nahe, dass mittel- bis langfristig ein kompletter Umzug an den neuen Standort angestrebt wird oder massive Erweiterungen mit Zu-/Ableitungen am neuen Standort folgen!




Quelle: Eigene Grafik auf Basis der Grafiken in https://infomarkt.tennet.eu/_Resources/Persistent/d/b/6/1/db6109821e4037726756cc4550748f89a76018f4/Umspannwerke.pdf

Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

4.3 Nur wenn ein neues Umspannwerk nachweislich zwingend erforderlich ist: BI Winkelhaid fordert die BI Winkelhaid-Variante 4 = TenneT-Variante 2, aber ~200 m nördlich

BI Winkelhaid priorisiert die **BI Winkelhaid-Variante 4**, weil sie

- den Mindestabstand von 400 m zur Wohnbebauung einhält
- nur eine Teilrodung der benötigten Fläche erfordert, für die ein Mehrfaches an Ausgleichsfläche für die Aufforstung bereitsteht (max. 26 ha in Lindenlohe auf Winkelhaider Gemeindegebiet)
- nur eine vergleichsweise kurze Verbindung zum Umspannwerk Ludersheim benötigt
- die Entwicklungsmöglichkeiten Winkelhaid nördlich der S-Bahnlinie erhält



Bürgerinitiative "Keine Stromautobahn über Winkelhaid"

E N D E